



# Unterhaltung der städtischen Friedhöfe

Städt. Bauhof versus externer Friedhofsgärtner – ein Vergleich

14.02.2018



# Prüfung der Variante: Friedhofsunterhaltung durch den städt. Bauhof

## Anlass

- Trotz öffentlicher Ausschreibung seit Jahren nur wenige Bieter (max. 5) für die Durchführung von Bestattungen und Pflege der Rahmenanlage Friedhöfe Lüningsburg und Poggenhagen
  - Stetig steigende Ausschreibungsergebnisse und somit Erhöhung der Unterhaltungskosten. Mit weiteren Steigerungen ist zu rechnen.
  - Schwierigkeiten bei der fachgerechten, zuverlässigen und eigenverantwortlichen Ausführung der ausgeschriebenen Arbeiten durch Externe. Dadurch hoher „Betreuungsaufwand“ durch den FD 67
- *Seit Mitte 2016: 2x Auftragsentzug des beauftragten Friedhofsgärtners, 1 x Aufhebung öffentlicher Ausschreibung mangels Ergebnis, zwischenzeitlich Übergangspflege mit diversen Firmen.*



# Prüfung der Variante: Friedhofsunterhaltung durch den städt. Bauhof

## Ziel

- Fachgerechte Ausführung der Beisetzungen und Pflege der Rahmenanlage
- Zuverlässige und konstante Unterhaltung für ein durchgängig ansprechendes Erscheinungsbild der Friedhöfe
- Verringerung des Betreuungsaufwandes durch FD 67 (Ausschreibung, Überwachung, Abrechnung)
- Ausführung in ähnlichem Kostenrahmen wie bei externer Vergabe
- Nutzung von Synergieeffekten: Einsatz von Gerätschaften und Personal auch für andere Aufgaben der Grünunterhaltung im Stadtgebiet (aber: mit Vorrang Friedhöfe)



# Notwendig Investitionen für Fahrzeuge und Gerätschaften sowie Personalbeschaffung

Zur Übernahme der kompletten Friedhofsunterhaltung ist der Bauhof personell und fahrzeug- bzw. maschinentechnisch wie folgt aufzustocken:

## Personalbedarf/-kosten:

- 1 Facharbeiter /Vorarbeiter, E6, Fachrichtung Friedhofsgärtner, ca. 48.000 €/a
- 1 Facharbeiter, E5, Fachrichtung Gärtner, ca. 45.000 € /a
- 1 Helfer, E4, ca. 43.000 €/a

## Investitionen in Maschinen/Geräte

- 1 Transportanhänger (zum Kippen geeignet), ca. 5.000 €
- 1 Minibagger (v.a. für die Sargbeisetzungen), ca. 30.000 €
- 1 Pritsche als Doppelkabine, ca. 45.000 €
- 1 Mähgerät (Aufsitzmäher), ca. 30.000 €



# Kostenvergleich externe Firma – Bauhof (1)

<b>Externe Firma</b>	<b>Einmalig</b>	<b>Jährlich</b>
Auftragsvolumen jetziger externer Friedhofsgärtner		ca. 149.000 €
Personalkosten Innendienst FD 67, ca. 10 %		ca. 14.900 €
Gesondertes Auftragsvolumen externer Winterdienst		<u>ca. 8.000 €</u>
<b>Summe</b>		<b>ca. 171.900 €</b>



## Kostenvergleich externe Firma – Bauhof (2)

<b>Bauhof</b>	<b>Einmalig</b>	<b>Jährlich</b>
Investitionen in Geräte	ca. 110.000 €	
10-jähr. Abschreibung Investitionen		ca. 11.000 €
Unterhaltung/Betriebsstoffe		ca. 5.000 €
zzgl. Winterdienst		ca. 5.000 €
Personalkosten		<u>ca. 136.000 €</u>
<b>Summe</b>		<b>ca. 157.000 €</b>

- Rechnerische Differenz: jährlich ca. 171.900 € (Extern) – ca. 157.000 € (Bauhof) = ca. 14.900 €  
Bauhof kann in der Friedhofsunterhaltung günstiger sein (Stand Febr. 2018)



**Stadt Neustadt am Rübenberge**

Fachbereich 3  
Nienburger Straße 31  
31535 Neustadt a. Rbge.

**Ansprechpartner: Jörg Homeier**

Telefon: (0 50 32) 84-206  
Telefax: (0 50 32) 84-7206  
E-Mail: [jhomeier@neustadt-a-rbge.de](mailto:jhomeier@neustadt-a-rbge.de)

**[www.neustadt-a-rbge.de](http://www.neustadt-a-rbge.de)**